



## Rundbrief III/20

Wien, im November 2020

Liebe Landsleute und Freunde!

### **Begrüßung und Rückschau**

Das heurige Jahr war und ist eine Katastrophe für ein normales Vereins- und Gesellschaftsleben.

So konnten wir uns im Jänner, Feber und März gerade noch treffen; auch das Märzgedenken im Haus der Heimat war noch möglich.

April, Mai und der Ausflug mussten wegen aller Schließungen abgesagt werden.

### **„Absage“ kann das Wort des Jahres werden!**

Wir ließen uns dann im Juni nicht abhalten und trafen uns.

Unser Lokal leidet natürlich auch sehr und wir hoffen, der Betrieb kann erhalten werden.

Einige wenige Mitglieder hatten doch Bedenken zu kommen, was wir natürlich auch verstehen.

Unsere Pläne, Mitglieder, die nicht mehr gut zu Fuß sind oder in Heimen wohnen, zu besuchen, fielen auch den Corona-Maßnahmen zum Opfer. Eine Dame wollte den Besuch.

Im September hielten wir unsere vom April verschobene Hauptversammlung mit Wahl ab und im Oktober gab es auch ein Wiedersehen.

Aber leider ist schon wieder Schluss. Das Novembertreffen ist wieder nicht möglich! Etliche hatten sich schon auf das bestellte Ganserl gefreut und der Wirt hat wieder das Problem.

Wir wollten auch im November unserer Toten gedenken.

Es wurden mir für heuer jedoch keine neuen Todesmeldungen bekanntgegeben.

An dieser Stelle möchte ich aber an unseren lieben Gast, Linda Jaklitsch aus Odrau, erinnern. Genau an ihrem 100. Geburtstag, am 4. September, hatten wir unsere Zusammenkunft und zündeten ein Kerzlein für Sie an. Sie wurde 97 Jahre und war bis zum Schluss eine Frohnatur.

### **Trotz aller Schwierigkeiten in dieser Zeit, mache ich meinen Appell:**

**Ich ersuche wieder dringend, mir Adressen der mittleren und jüngeren Generation zu senden, bzw. dass sich die Angehörigen der Verstorbenen bei mir melden. Ich rufe auch jene auf, die gerade ihre Pension angetreten haben oder bald in Pension gehen werden und nun vielleicht ein bisschen Zeit und Interesse aufbringen, sich bei mir zu melden. Ich gebe die Hoffnung nicht auf und warte auf alle Altersgruppen, um neue Ideen und Aktivitäten zu entwickeln!**

Um unsere Mitgliederzahl nicht jährlich schrumpfen zu lassen, laden wir erneut alle „Nichtmitglieder“ ein, der Gemeinschaft beizutreten.

**Vielleicht haben sich die jetzt 50-60-Jährigen als Kinder bei den Veranstaltungen sogar gekannt. Das könnte man auffrischen!**

Für die mittlere und jüngere Generation gibt es auch von der Bundesorganisation sowie von der „Sudetendeutschen Jugend und mittleren Generation“ interessante Veranstaltungen und geschichtlich-kulturelle Informationen! Sie können auch gerne den Rundbrief der SDJ anfordern: [office@sdjoe.at](mailto:office@sdjoe.at)

Melden Sie sich bzw. Ihre Kinder oder Enkel beim Pressedienst an. Sie erhalten immer Interessantes über aktuelle Ereignisse, Kommentare und Veranstaltungstermine mit elektronischer Post. Geben Sie folgende Meldeadresse: [pressedienst@sudeten.at](mailto:pressedienst@sudeten.at) weiter bzw. melden Sie sich selbst an.

**Derzeit kann man leider nichts voraussagen oder planen.**

**Daher ersuche ich Sie, vorher anzurufen und nachzufragen, ob es eine Absage gibt.**

**Wir machen uns Gedanken über die Zukunft. Helfen Sie mit der nächsten Generation weiter!**

**Schauen Sie auch auf unsere Netzseite: [www.sloe-wien.at](http://www.sloe-wien.at)**

## **Veranstaltungskalender 2019/2020**



**Unsere landsmannschaftliche Weihnachtsfeier wäre am 1. Freitag, 4. Dezember 2020, in unserem Vereinslokal, Restaurant KA& KO, 1090 Wien, Kinderspitalg. 14.**

**Wir könnten diesmal nur im eingeschränkten Ausmaß und mit Abstand der Tische etwas an Weihnachten erinnern. Aber wir wissen nicht, welche Maßnahmen im Dezember gelten werden. Wenn ein Treffen möglich sein sollte, bitte ich Sie, mich anzurufen, und mir zu sagen, ob Sie kommen oder nicht. Vielen Dank!**

**Bringen Sie auch Ihre Familienangehörigen oder interessierte Freunde mit. Wünschen Sie sich zu Weihnachten, daß Ihre Kinder oder Enkel Sie begleiten! Zeit zu schenken, ist heute etwas Wichtiges! Erzählen Sie Ihren Nachkommen Ihre Erlebnisse!**

## **Veranstaltungen im Haus der Heimat, Steingasse 25, 1030 Wien**

Alle Veranstaltungen für November sind leider nicht möglich.

**Noch aufrecht ist das Konzert der Harmonia Classica:**

**19.12.2020, 15:30: Uhr Adventkonzert in der Paulanerkirche, 1040 Wien, Paulanerg. 6**  
Erkundigen Sie sich **bitte vorher, ob es auch tatsächlich stattfinden kann.**  
**unter 01- 804 61 68**

## **Im neuen Jahr:**

**Sicher abgesagt ist der Ball der Heimat.**

**Das Stattfinden des Märzgedenkens sowie des Symposiums im März bleibt noch offen.**

**Das ist leider der derzeitige enttäuschende Stand der Dinge.**

**Bitte informieren Sie sich auch im Haus der Heimat! (Tel. 01- 718 59 19)**

Sollten Sie ein **Weihnachtsgeschenk** suchen oder selbst Interesse haben, **schenken** Sie ein **Abonnement der Sudetenpost** (Tel. 01- 718 59 18) oder des **Eckart-Boten** (Österr. Landsmannschaft, Tel. Wien (01- 408 22 73) oder „**Alte Heimat**“-Hefte (Tel. 0049 7121 72051) bzw. **CDs von A. Blechinger** oder **Karten für das Adventkonzert** (01- 804 61 68).

Nette Weihnachtsgeschenke sind auch die **gute Einreibung Ricardin, Salben und Däfte**, hergestellt von unserem **Mitglied W. Heske** (Tel. 0699-10229842). Prospekt anfordern!

## **Eigener Veranstaltungskalender 2021**

**Vorbehaltlich offizieller Restriktionen** finden wir uns jeden 1. Freitag im Monat in unserem Vereinslokal, Restaurant KA&KO 1090 Wien, Kinderspitalg. 14, wieder ein.

Die Termine wären noch ohne Programm:

**8.Jänner(2. Freitag wegen 1.1. Feiertag!), 5. Feber, 5. März, 9. April (2. Freitag wegen Karfreitag), 7. Mai oder Ausflug, 4. Juni oder Ausflug**

## **Mitgliedsbeitrag 2020**

Mit diesem Rundbrief erhalten Sie einen **Erlagschein für den Mitgliedsbeitrag 2020**, der wie im Vorjahr **€ 27,-** beträgt. Wie Ihnen bekannt ist, wird davon ein Großteil an unsere übergeordneten Organisationen, wie Bundes- und Landesverband sowie an die Sudetenpost und die Jugend weitergeleitet, die uns ja in der Öffentlichkeit nachhaltig vertreten und das Haus der Heimat erhalten müssen. Ein kleiner Teil verbleibt in der Heimatgruppe, mit dem wir unser Auslangen finden müssen. Deshalb weist der Erlagschein auch die zusätzliche Rubrik „Spende“ aus und wir danken Ihnen im Vorhinein herzlich, wenn Sie auch von dieser Rubrik Gebrauch machen.

Auch Landsleute, Freunde und Gönner unserer Heimatgemeinschaft erhalten diesen Rundbrief samt Zahlschein. Unsere Bitte an Sie:

Legen Sie den Erlagschein nicht beiseite, sondern unterstützen Sie uns im Hinblick auf die geschichtliche Vergangenheit und unsere alte Heimat mit einer Spende, damit unsere Heimatgruppe auch in Zukunft bestehen kann.

### **Oder noch besser:**

**Treten Sie mit der Zahlung des Mitgliedsbeitrages unserer Gemeinschaft bei**, kommen Sie auch mit neuen Ideen zu unseren Veranstaltungen, Sie werden sich sicher in unserer Heimatgruppe wohl und heimisch fühlen. Es muß nur der erste Schritt gemacht werden!

Anschließend dankt Ihnen allen, liebe Landsleute, der Vorstand für Ihre bisherige Treue, tatkräftige Mithilfe und Unterstützung und hofft, **dass es wieder eine echte Normalisierung des Gesellschaftslebens geben wird, sodass wir viele von Ihnen bei den kommenden Veranstaltungen auch im neuen Jahr begrüßen dürfen.**

Allen, die aus verschiedenen Gründen daran nicht teilnehmen können, wünscht die Heimatgruppe schon heute eine **gesegnete, friedvolle Weihnachtszeit** und für das kommende Jahr alles Gute, Gottes Segen und **vor allem Gesundheit!**

Mit lieben landsmannschaftlichen Grüßen  
Ihre Heimatgruppe Kuhländchen und Bärn

**Inge Walleczek** e.h.

Obfrau

Tel. 01- 887 16 48

elektr. Adresse: [i.walleczek@aon.at](mailto:i.walleczek@aon.at)



1 Zahlschein IBAN: AT82 6000 0000 0105 6266

